



Präsentierten „BioPortBrake“ auf dem internationale Parkett in Brüssel (von links): Lars Gottschenkis (Firma J. Müller), Harald Müller (Firma MüLog), Matthias Dornblüth (Niedersachsen Ports) und Jürgen Huntgeburch (Firma J. Müller). Foto: pr

## „BioPortBrake“ in Brüssel präsent

### Aussteller auf der „World Biofuels Markets“

Brake (kzw). Der Hafen Brake gehörte mit seiner Marke „BioPortBrake“ erstmalig zu den Ausstellern auf dem Biokraftstoff-Fachkongress „World Biofuels Markets 2009“ in Brüssel. Ziel war es, internationale Investoren auf die Möglichkeiten der Industrieansiedlung im Hafen Brake aufmerksam zu machen.

Von der Besucherresonanz zeigten sich die Aussteller aus der Wesermarsch sehr zufrieden. Harald Müller (MüLog GmbH & Co. KG) und auch Matthias Dornblüth, Leiter der Braker Niederlassung von Niedersachsen Ports, sehen klare Standortvorteile im Wettbewerb: „Da Ansiedlungsflächen in direkter Nähe zu Seehafenumschlaganlagen auch international selten sind, sehen wir unsere Flächenangebote sehr positiv.“ In Verbindung mit den bestehenden Umschlagsanlagen sowie dem qualifizierten Personal vor Ort habe Brake einige Alleinstellungsmerkmale zu bieten, denen sich die Kenner aus der Biokraftstoffbranche nicht verschließen konnten, resümiert Matthias Dornblüth die zahlreichen Fachgespräche. Man werde die Präsenz der Marke „BioPortBrake“ mit seinen Partnern weiter intensivieren.

„BioPortBrake“ steht für den Zusammenschluss des Hafentreibers Niedersachsen Ports, der Wirtschaftsförderung Wesermarsch, dem Umschlagsunternehmen J. Müller sowie der Stadt Brake. Ziel dieser Arbeitsgruppe ist die Ansiedlung von Bioenergie-Großanlagen. Hierfür stehen rund 100 Hektar Ansiedlungsfläche in direkter Hafennähe zur Verfügung.

Für den Hafen Brake war der Besuch in Brüssel der nächste logische Schritt zur Vermarktung der Ansiedlungsflächen. Nach dem nationalen Auftritt auf dem internationalen Kongress Biokraftstoffe im Dezember 2008 in Berlin sollte nun die internationale Wirtschaft auf Brake aufmerksam gemacht werden.

### Größte Fachveranstaltung

„World Biofuels Markets“ ist die größte europäische Fachveranstaltung zum Thema Biokraftstoffe. Rund 1500 hochrangige Entscheidungsträger aus der Biokraftstoffbranche besuchten während der drei Tage dauernden Konferenz die angebotenen Vorträge sowie die angeschlossene Messe, auf der auch „BioPortBrake“ mit einem Stand vertreten war.